

JULIA DUSCHER - VITA

LANG

Die in München geborene Sopranistin Julia Duscher ist eine gefragte Solistin im barocken und klassischen Fach. Dabei kann sie Auftritte in der Isarphilharmonie und im Konzerthaus Dortmund, sowie im Konzerthaus Bamberg und im Auditorium Nacional de Musica in Madrid für sich verbuchen und war mit den Münchner Philharmonikern, dem Dresdner Barockorchester und L'arpa festante zu hören.

Julia Duscher gestaltete Liederabende im Pierre Boulez Saal Berlin, sowie bei renommierten Liedfestivals u.a. auf Schloss Elmau, bei MelosLogos in Weimar und beim Heidelberger Frühling u.a. im Lied Duo mit Gerold Huber. Außerdem gestaltete sie im Münchner Gärtnerplatztheater einen Benefiz Liederabend an der Seite von Christian Gerhaher. 2021/22 war Julia Duscher Stipendiatin der Liedakademie Heidelberg unter der Leitung von Thomas Hampson und arbeitete mit Graham Johnson und Hartmut Höll zusammen.

Die junge Sängerin debütierte in der Saison 2022/23 im Teatro Comunale Modena und im Teatro Municipale Reggio-Emilia und war als Sopranistin des DAVOS Festivals 2023 zu Gast. Bei den Salzburger Festspielen war sie 2021 an einer Neuproduktion des „Jedermann“ beteiligt und gastierte noch während ihres Studiums am Staatstheater am Gärtnerplatz München.

Für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werks erkannte man ihr im Bundeswettbewerb Berlin einen Sonderpreis zu. 2022 war sie Finalistin des Wettbewerbes „Neue Stimmen“ der Bertelsmann Stiftung und 2023 des Schubert Wettbewerbs Dortmund. Julia studierte Konzertgesang an der Hochschule für Musik und Theater München bei Christiane Iven.

KURZ

Julia Duscher ist sowohl im Konzert- und Liedfach, als auch im Opernbetrieb als Solistin gefragt und konzertiert in großen Konzerthäusern im europäischen Raum, wie der Isarphilharmonie München, dem Auditorio Nacional oder dem Konzerthaus Bamberg mit Klangkörpern wie den Münchner Philharmonikern. Liedkonzerte führten sie nach Schloss Elmau und in den Pierre Boulez Saal Berlin u. A. an der Seite von Gerold Huber und Christian Gerhaher. 2021 gab sie ihr Debüt bei den Salzburger Festspielen und gastierte während ihres Studiums am Staatstheater am Gärtnerplatz München. Sie debütierte im Teatro Comunale Modena und im Teatro Municipale Reggio-Emilia (IT) und war als Sopranistin des DAVOS Festivals 2023 zu Gast. Die Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe (Bundeswettbewerb Berlin, Neue Stimmen, Schubert Wettbewerb) studierte bei Prof. Christiane Iven an der HMT München.